
TIPPS FÜR DIE WIEDERBELEBUNG IHRES FREUNDESKREISES

Mit der Zeit mag es passieren, dass die Aktivitäten in Ihrem Freundeskreis zum Stillstand kommen, und es fällt Ihnen auf, dass ein Großteil der Arbeit von einigen wenigen Mitgliedern erledigt wird. Ämter und Aufgaben scheinen immer von denselben Mitgliedern übernommen zu werden. Die Mitgliederzahlen sind rückläufig, und neue, einsatzwillige Mitglieder anzuwerben, wird immer schwerer. Dieses Infoblatt soll Ihnen dabei helfen, Ihre Gruppe zu neuem Leben zu erwecken.

1. Veranstalten Sie ein Treffen mit der Kerngruppe und überlegen Sie gemeinsam, wo die Schwachpunkte der Gruppe liegen. Sprechen Sie über Möglichkeiten, neue Mitglieder anzuwerben. Weitere mögliche Diskussionspunkte sind die Themenbereiche Terminplanung für zukünftige Treffen, Aufgabenverteilung im Rahmen der Komiteearbeit für Neumitglieder sowie Ideen für neue Projekte und Programme.
2. Feiern Sie mit aktuellen und ehemaligen Mitgliedern. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, sorgen Sie für Musik und Erfrischungen. Nutzen Sie jede sich bietende Gelegenheit zum Feiern: Feiertage, Autorenlesungen, die Würdigung von Mitgliedern für besondere Leistungen, soziale Anlässe.
3. Vergessen Sie nicht, auch ehemalige Mitglieder einzuladen. Lassen Sie sich bei der Vorbereitung von möglichst vielen helfen und delegieren Sie die Planung der Feier an verschiedene Gruppen.
4. Schicken Sie vor und nach der Veranstaltung eine Pressemitteilung mit Namen und Fotos an die Lokalzeitungen. Damit zeigen Sie, dass der Freundeskreis nicht nur mit Freude bei der Sache ist, sondern auch gesellschaftliche Bedeutung hat.
5. Mit den nun vorliegenden Informationen sind Sie in der Lage, Ihre Ziele und Aufgaben neu zu definieren. Waren Ihre Ziele vielleicht zu weit gesteckt? Haben Sie zu viel Zeit auf die Mittelbeschaffung verwendet und dabei andere Aufgaben vernachlässigt?
6. Strukturieren Sie den Vorstand um, schaffen Sie neue Ämter und delegieren Sie die Verantwortung für verschiedene Aufgaben, um die Belastung für einzelne Mitglieder gering zu halten. Erweitern Sie bestehende Komitees.
7. Überprüfen Sie kritisch die Vorteile einer Mitgliedschaft, um zu gewährleisten, dass diese sich mit den Erwartungen der Gesellschaft decken.
8. Werben Sie neue Mitglieder an—in der Gemeinde oder „campusweit“. Informieren Sie in der Mitgliederbroschüre über Beitrittsmöglichkeiten, und nehmen Sie sofort Kontakt mit Interessenten auf!
9. Erwägen Sie die Möglichkeit, das ganze Jahr über neue Mitglieder aufzunehmen und nicht lediglich während eines bestimmten Zeitraums. Legen Sie zu jeder Veranstaltung und in der Bibliothek Informationsbroschüren aus.

10. Würdigen Sie jede noch so kleine Leistung. Dies ist von größter Bedeutung bei der Arbeit mit Ehrenamtlichen.

Association of Library Trustees, Advocates, Friends and Foundations

Sally Gardner Reed, Executive Director
109 S. 13th St., Suite 3N
Philadelphia, PA 19107

(800) 545-2433, ext. 2161
fax (215) 545-3821
www.ala.org/altaff